

20. März 2024

## 2024 STARTET PRODEVAL ZUSAMMEN MIT AVENTECH UND INSA LYON DIE ERSTE INDUSTRIELLE PRODUKTIONS-LINIE IN EUROPA FÜR DIE FERTIGUNG VON ANLAGEN ZUR BIOGASAUFBEREITUNG UND CO<sub>2</sub>-VERFLÜSSIGUNG.

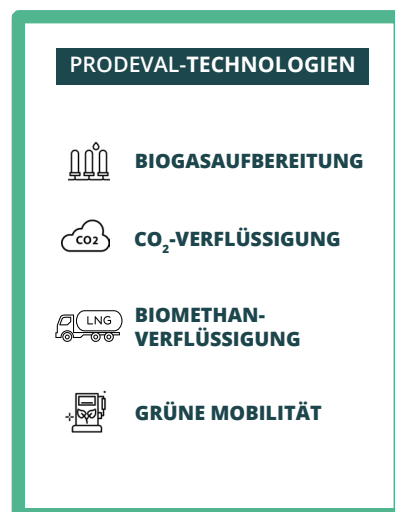
PRODEVAL, AVENTECH und INSA Lyon bieten gemeinsam klimaneutrale und nachhaltige Industrielösungen für die Energiewirtschaft an. Ziel des Projekts ALLIANCE ist es, der Biogas-Branche eine innovative und neuartige Lösung zur weltweiten, standardisierten Herstellung von Anlagen zur Biogasaufbereitung und CO<sub>2</sub>-Verflüssigung bereitzustellen und damit einen entscheidenden Beitrag zur Bewältigung der Herausforderungen im Zusammenhang mit der Energieunabhängigkeit und der Klimaneutralität zu leisten.

### EINE WELTPREMIERE IN DER BIOGAS-BRANCHE!

Durch die Bündelung des Know-hows von AVENTECH – führender europäischer Anbieter für die Entwicklung, Industrialisierung und Herstellung kritischer elektrischer / industrieller Ausrüstungen – und der Expertise von PRODEVAL – führendes Unternehmen in der Aufbereitung und Verwertung von Biogas – verfolgt ALLIANCE das Ziel, eine innovative industrielle Produktionsanlage in Europa zu entwickeln.

Eine 20.000 m<sup>2</sup> große Fabrik wird bis Ende 2024 zum Leben erweckt, um dieses mehrere Millionen Euro Projekt zu unterstützen. Vollständig von AVENTECH finanziert, wird diese Einrichtung bestimmte Aktivitäten von AVENTECH beherbergen, insbesondere die Herstellung elektrischer Ausrüstungen und der Shelter / Container mit Elektrik und Process (Rohrleitungen usw.) an einem Ort, einem strategischen und wirtschaftlichen Gebiet im Süden Frankreichs.

5 000 m<sup>2</sup> werden ausschließlich für die neue Produktionslinie zur Fertigung der von PRODEVAL entwickelten Anlagensysteme zur Biogasaufbereitung und CO<sub>2</sub>-Verflüssigung bestimmt sein. Derzeit existiert weltweit auf dem Markt für Biogas keine einzige Produktionsanlage einer solchen Kapazität. Neben der technischen Entwicklung, die von PRODEVAL beherrscht wird, leisten das Know-how von AVENTECH und DISP (INSA Lyon) einen entscheidenden Beitrag, um bereits in der Entwicklungsphase des Produkts ein hohes Maß an Industrialisierung zu erreichen und die Möglichkeit zu einer zeitversetzten Differenzierung und einer Online-Neukonfiguration zu schaffen.



### EINE INDUSTRIELLE AMBITION, DIE DEN UMWELTPROBLEMEN UND DEN GROSSEN HERAUSFORDERUNGEN DER REINDUSTRIALISIERUNG GERECHT WIRD

ALLIANCE ist eine neue, einzigartige Dynamik für die gesamte Biogas-Branche in Europa. Um die großen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Reduzierung der Treibhausgasemissionen zu bewältigen und Lösungen für die Energiesouveränität Frankreichs und Europas zu finden, will die neue Produktionslinie 450 Einheiten pro Jahr produzieren (gegenüber 150 Einheiten heute).

Eine bislang unerreichte Produktionskapazität, die es erlauben wird, die Branche zu strukturieren und zu standardisieren, um die Lösungen in Europa einzusetzen. Die Herausforderung für ALLIANCE liegt in der Reproduzierbarkeit seiner internationalen Produktionslinie. Dies wird die effiziente und konsistente Reproduktion komplexer Umwelttechnologien in verschiedenen Kontexten ermöglichen und gleichzeitig logistische, regulatorische und kulturelle Herausforderungen überwinden, die für jeden Standort spezifisch sind.

### STANDARDISIERUNG - „DESIGN FOR MANUFACTURING AND MAINTENANCE“

Dies ist eine echte Revolution für die Biogasbranche angesichts des Wachstumspotenzials des Marktes, das bis 2030 auf mehrere Milliarden Euro geschätzt wird. Die Innovation des ALLIANCE Projekts liegt in der Kombination von Lösungen zur Aufbereitung von Biogas und zur Verflüssigung von CO<sub>2</sub> und der gleichzeitigen Entwicklung der Exportfähigkeit der implementierten industriellen Lösungen.

Die aus diesem Projekt hervorgegangenen VALOPUR® DFM (Design For Manufacturing & Maintenance) Skids ergänzen die bestehenden Container-Membran-Gasaufbereitungsanlagen der Reihe VALOPUR® gemäß den Bedürfnissen der Standorte und der Kunden.

Das Werk soll Ende 2024 in Betrieb gehen.

### DIE HERAUSFORDERUNGEN VON ALLIANCE

- Reproduzierbarkeit
- Wartungsfreundlichkeit
- Verbesserte Modularität der Anlagen
- Verkürzte Produktionszeiten
- Optimierte Qualität



Das zukünftige AVENTECH-Werk mit 20 000 m<sup>2</sup> in Frankreich  
Bildnachweis: AVENTECH



Industrielle Fertigungslinie für die Herstellung von Anlagen zur Biogasaufbereitung und CO<sub>2</sub>-Verflüssigung | Bildnachweis: AVENTECH



5 000 m<sup>2</sup> für die Aktivität von PRODEVAL  
Bildnachweis: AVENTECH



Eine Weltpremiere in der Biogas-Branche!  
Bildnachweis: PRODEVAL

## DAS SAGEN SIE

### Sébastien CERISE - Geschäftsführer von AVENTECH

„Unsere beiden Unternehmen sind Herausforderer: PRODEVAL im Bereich Technologie und AVENTECH in den Bereichen Technik und Industrie. Zusammen, mit unserem gemeinsamen Grundstock menschlicher Werte, haben wir den bescheidenen Ehrgeiz, uns den anstehenden Herausforderungen zu stellen:

- **Dekarbonisierung der Energie:** durch Reduzierung der Treibhausgasemissionen aus der Erzeugung und dem Verbrauch von Energie. Zu diesem Zweck entwickeln AVENTECH und PRODEVAL Technologien und Ausrüstungen, die den Ausbau von klimaneutralen und erneuerbaren Energien fördern und so die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen verringern.
- **Umweltfreundliche Produktion:** durch die Entwicklung und Herstellung von Produkten, die den Grundsätzen nachhaltiger Entwicklung entsprechen. Dafür müssen die Unternehmen neue Technologien verwenden, um „grüne“ Produkte zu schaffen, die weniger Energie verbrauchen und wiederverwendbar sind. Dank der Entwicklung neuer Technologien können wir neue Produktionsweisen entwickeln, um Prozesse zu optimieren, Abfall und Emissionen zu reduzieren und die Wirtschaftsteilnehmer in die Wertschöpfungskette einzubinden. Genau das ist der Zweck unserer Zusammenarbeit mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften INSA in Lyon.
- **Teil einer gesellschaftlichen Wende sein:** durch die Erfüllung der Erwartungen und Bedürfnisse der gegenwärtigen und zukünftigen Generationen. Dazu müssen die Unternehmen ihre soziale Verantwortung und Ethik stärken, die Achtung der Menschenrechte, den Abbau von Ungleichheiten, Vielfalt und Inklusion sowie die Lebensqualität am Arbeitsplatz gewährleisten.

Wir stehen vor enormen Herausforderungen, sowohl auf unserer Ebene als auch auf der Ebene unseres Landes. Wir werden uns mit vollem Einsatz darum bemühen, unseren Beitrag zur Bewältigung dieser Herausforderungen zu leisten.“

### Sébastien PAOLOZZI - Vorsitzender von PRODEVAL

„In einer Zeit, in der unsere Gesellschaft gewaltige Veränderungen erlebt und noch erleben wird (Erderwärmung, Wirtschaftskrisen, Versorgungsengpässe ...), ist es an der Zeit, die Kräfte und die Kompetenzen jedes Einzelnen zu bündeln, um die zahlreichen bevorstehenden Herausforderungen zu bewältigen.

Auf das ALLIANCE Projekt zwischen AVENTECH, INSA und PRODEVAL bin ich besonders stolz. Dieses Projekt wird die Energie der beiden lokalen Unternehmen bündeln, um Prozesslösungen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Intensität der neuen Energien zu industrialisieren und international verfügbar zu machen. Dieses Projekt wird dank der Beteiligung von INSA Lyon in vielerlei Hinsicht innovativ sein: Technologie, gemeinsame Nutzung von Räumlichkeiten und Produktionsmitteln, Bündelung von Kompetenzen, Arbeit mit lokalen Unternehmen. Es wird eine Weltpremiere in der Welt des Biomethans und der damit verbundenen Gase darstellen.

Gemeinsam sind wir bekanntlich stärker. Das ALLIANCE Projekt wird unsere Unternehmen widerstandsfähiger machen und lokale Arbeitsplätze schaffen.“



## Kontakt



### Karen MANENT GUILLOUD

Leiterin Corporate Kommunikation

k.manent@prodeval.com

+33 (0)6 64 12 29 14



### GESCHÄFTSSITZ

7 rue Anne-Marie Staub, Quartier du 45<sup>ème</sup> parallèle

26300 Châteauneuf-sur-Isère | BP 22145

VALENCE CEDEX 9

FRANKREICH

+33 4 75 40 37 37

[www.prodeval.com](http://www.prodeval.com)

### AVENTECH

AVENTECH ist ein französisches Unternehmen, das europaweit führend in der Entwicklung, Industrialisierung und Herstellung von elektrischen und industriellen Ausrüstungen für die Bereiche Energie, Dekarbonisierung und Infrastrukturen führend ist, insbesondere für die Bereiche Kernenergie, Wasserkraft, Energiespeicherung, Biogas (Exklusivität mit PRODEVAL), Wasserstoff, Abwärme, Dekarbonisierung der Industrie, Eisenbahnindustrie, Energietransport- und -verteilungsnetze, Verteidigung usw. Das Unternehmen hat 350 Mitarbeiter und Produktionsstätten rund um den Ballungsraum Valence. 2023 erzielte es einen Umsatz von knapp 90 Millionen €.

### PRODEVAL

Das französische Unternehmen PRODEVAL ist ein europaweit führender für die Aufbereitung und Verwertung von Biogas, das aus der Methanisierung organischer Abfälle gewonnen wird. PRODEVAL hat seine Kompetenzen in den letzten drei Jahrzehnten ausgebaut, um seinen Kunden Lösungen für die Produktion und den Vertrieb von Biomethan in Form von CNG und LNG und für die Verwertung von CO<sub>2</sub> anzubieten. Das Unternehmen folgt dem starken Willen, die Energiewende voranzutreiben und hat sich dem Kampf gegen die Erderwärmung verschrieben. Aufgrund seiner starken Überzeugungen beteiligt es sich aktiv an der Reduzierung von Treibhausgasen durch immer innovativere, verantwortungsbewusstere und umweltorientierte Biogas- und BioCNG-Lösungen. Das Unternehmen ist mit sechs Tochterunternehmen in zehn Ländern auf der ganzen Welt vertreten. Es hat mittlerweile über 475 Anlagen in Betrieb und erzielte 2023 einen Umsatz von 141 Mio. €.

### INSA LYON - DISP

Das DISP (Décision & Information pour les Systèmes de Production) von INSA Lyon (französische Ingenieurhochschule) ist ein Forschungslabor, das Forschende und Lehrende in den beiden Fachgebieten Produktionstechnik und Informatik vereint. Es forscht auf dem Gebiet der Entwicklung und Implementierung von Methoden zur Entscheidungsunterstützung und von Informationssystemen zur Verbesserung der Leistung, Agilität und Widerstandsfähigkeit von Systemen zur Produktion von Waren und Dienstleistungen und von globalen Lieferketten. Aufgrund seiner doppelten Expertise, die sich auf Kompetenzen in den Bereichen Modellierung, Operations Research, Simulation, Software Engineering, künstliche Intelligenz, Planung, Disposition und Entscheidungshilfe stützt, kann es diese komplexen Systeme unter gleichzeitiger Berücksichtigung der technischen, strukturellen, organisatorischen und personellen Aspekte betrachten.